

Elternpost

Oktober 2019



„Kinder und Bäume haben viel gemeinsam -
sie brauchen Licht, Luft und Raum
und ein Umfeld, das liebevoll für sie sorgt!“
(Marcel Proust)

Liebe Eltern,

seit einigen Wochen läuft das neue Jahr im Haus für Kinder nun. Auch die neuen Kinder und Eltern und das neue Personal haben sich bei uns weitgehend eingewöhnt. Uns ist es wichtig, dass Ihre Kinder einen gelungenen Start erfahren. Damit auch Sie als Eltern (wieder) informiert sind, erfahren Sie in dieser Elternpost die wichtigsten Dinge und Abläufe bei uns. Auf unserer Homepage finden Sie zudem immer wieder Aktuelles zum Geschehen in unserer Einrichtung. Ein Klick ist es wert: www.integrationskindergarten-grabenstaett.de

Pädagogische Kernzeit

Um unseren Bildungs- und Betreuungsauftrag gerecht werden zu können, gibt es eine verbindliche, pädagogische Kernzeit. Die Bildungsbereiche und Inhalte aus dem bayerischen Bildungs- und Erziehungsplan müssen in dieser Zeit vermittelt und in den Tagesablauf eingeplant werden. In unserer Einrichtung bezieht sich die pädagogische Kernzeit auf den Zeitraum von 8:30 – 12:30 Uhr. Wir bitten Sie hiermit, sich in Bezug auf die Bring- und Abholzeit Ihres Kindes an diese Mindestzeiten zu halten. Am Morgen haben die Kinder so die Möglichkeit, den Morgenkreis von Anfang an zu erleben. Auch in der Mittagszeit sind durch den Aufenthalt im Garten oder im Gruppenraum beim Freispiel sehr wichtige Entwicklungsbereiche integriert, in denen sich das Gemeinschaftsgefühl stärkt, sowie individuelle Kompetenzen des Kindes unterstützt und ausgebaut werden. Sollten Sie wichtige Termine haben, ist eine Ausnahme und damit verbunden ein früheres Abholen natürlich möglich – bitte sagen Sie uns vorher Bescheid, damit wir dies einplanen können.

Frühdienst / Nachmittagsdienst / Spätdienst

Unsere fünf Gruppen im Haus sind für die Kinder wichtige Orte, an denen sie sich sicher und angenommen fühlen. Durch unsere Öffnungszeiten von durchschnittlich 10 Stunden am Tag ist es leider nicht möglich, dass alle fünf Gruppen die komplette Zeit geöffnet sind. Außerhalb der Gruppenöffnungszeit von 8:00 - 13:30 Uhr werden die Kinder in unserem Haus im Früh-, Nachmittags- und Spätdienst betreut. In der folgenden Tabelle können Sie sich einen Überblick über die zeitlichen Strukturen von 7:00 – 17:00 Uhr verschaffen.

Es ist uns wichtig zu erwähnen, dass diese übergreifenden Dienste außerhalb der Gruppe mit verschiedenen pädagogischen Fachkräften des Hauses besetzt sind. Durch das teiloffene Konzept sind diese jedoch allen Kindern vertraut.

	Krippenkinder	Kindergartenkinder
7:00 – 7:30 Uhr Frühdienst 1	Im Krabbelkäferraum	
7:30 – 8:00 Uhr Frühdienst 2	Im Krabbelkäferraum	Im Frechdachszimmer
13:30 – 15:30 Uhr Nachmittagskinder	Im Krabbelkäferraum + Garten	<u>Nachmittagsdienst 1:</u> Grashüpfer + Frechdachse (Im Frechdachszimmer) <u>Nachmittagsgruppe 2:</u> Sternschnuppen+Gänseblümchen (im Gänseblümchenzimmer)
15:30 – 17:00 Uhr Spätdienst	Im Krabbelkäferraum	

Eingangstüre

Da unsere Türe aus Sicherheitsgründen nur zu den Stoßzeiten offen ist, muss spätestens ab 13:30 Uhr geklingelt werden, um unsere Einrichtung betreten zu können. Bitte benutzen Sie ab 13:30 Uhr die Klingeln in den jeweiligen Räumen (siehe Liste). Sollten wir in der Abholzeit draußen sein, können Sie gerne über das Gartentor eintreten und Ihr Kind dann dort abholen.

Beim Verlassen unseres Hauses ist ein Blick auf die Schließanlage rechts unter dem Türöffner sehr hilfreich: Wenn die Punkte rot leuchten, bitte den Türöffner bedienen. Wenn ein grünes Licht zu sehen ist, ist kein Drücken des Türöffners erforderlich.

Abholberechtigte Personen

Sie als Eltern oder Sorgeberechtigte sind automatisch als abholberechtigte Personen eingetragen. Es kommt regelmäßig vor, dass Kinder von anderen Personen als den Eltern abgeholt werden. Für jedes Kind gibt es eine Liste mit den berechtigten Personen, welche auch im Krankheitsfall eines Kindes angerufen werden könnten, falls wir die Eltern nicht erreichen können. Bitte beachten Sie, dass wir bei einem neuen Abholberechtigten eine kurze schriftliche Mitteilung brauchen, sollte diese Person noch nicht auf unserer Liste stehen. Wichtig ist hierbei, dass das Abholen Ihrer Kinder nur Menschen ab dem 14. Lebensjahr übernehmen können. Da wir als pädagogisches Personal die Aufsichtspflicht von Ihnen übertragen bekommen, geben wir diese nur ab, wenn die Rechtsgrundlagen dafür vorhanden sind.

Krankheiten

Falls Ihr Kind einmal krank sein sollte, bitten wir Sie, sich am Morgen bei uns im Kindergarten oder in der Krippe telefonisch zu melden. Leider kommt es immer wieder vor, dass sich Kinder gegenseitig anstecken. Bitte informieren Sie uns so bald wie möglich über Symptome und Krankheitsanzeichen Ihres Kindes. Wir haben bei bestimmten Krankheiten die Anweisung vom Gesundheitsamt, diese im Info-Bereich (in unserem Windfang) öffentlich auszuhängen. Natürlich passiert dies immer anonym ohne Namen.

Als Kindertageseinrichtung haben wir den Auftrag, auf das Wohl eines jeden Kindes zu achten. Aus diesem Grund melden wir uns bei Ihnen frühzeitig, wenn es Ihrem Kind nicht gut gehen sollte, z. B. bei Fieber. Deshalb sollte täglich eine abholberechtigte Person telefonisch erreichbar sein, denn es kommt immer wieder vor, dass das Kind am Morgen gesund erscheint und später Krankheiten akut auftreten.

Mittagessen

Wir bieten unseren Kindern täglich zwischen 11:30 – 12:15 Uhr ein leckeres Mittagessen mit drei Gängen an. Jede Gruppe gestaltet ihr Mittagessen im eigenen Gruppenraum. So kann eine gemütliche Essenssituation entstehen. Die Kinder, welche kein Mittagessen gebucht haben, dürfen währenddessen im Nebenraum, Garten oder Turnraum spielen und werden dabei von einer Mitarbeiterin aus der Gruppe begleitet.

Um den Prozess des Mittagessens gut bewältigen zu können, haben wir schon viele Jahre Küchenhilfen.

Geburtstagsfeier

Der Geburtstag Ihres Kindes wird bei uns in der jeweiligen Gruppe individuell gefeiert. Dazu kommt das Gruppenpersonal frühzeitig auf Sie zu und vereinbart mit Ihnen einen Termin. Für diesen besonderen Tag und das Gemeinschaftsgefühl darf jedes Kind etwas zu Essen mitbringen. Bei der Speisenauswahl können Sie selbst bestimmen, was für Sie passend ist: Eine kleine Brotzeit mit Brezen und Würstel, Gemüse sowie Obst oder auch einen Kuchen. Der Termin für die Feier, sowie die Brotzeit wird einige Tage im Voraus für alle Eltern an der Gruppenpinnwand ausgehängt. So können Sie selbst entscheiden, ob Ihr Kind für diesen Tag noch eine kleine zusätzliche Brotzeit für Vormittag oder Nachmittag braucht. Wir beraten Sie auch gerne in Bezug auf Vorlieben oder mögliche Ideen für eine schmackhafte Geburtstagsbrotzeit.

Fachdienste

Bei uns in der Einrichtung sind auch einige Fachdienste tätig. Eine Heilpädagogin (Monika Ruckdäschel), eine Ergotherapeutin (Stefanie Freude), eine klinische Linguistin (Cornelia Weist) und eine heilpädagogische Förderlehrerin (Evi Holzner). Wenn Sie als Eltern für ihr Kind Bedarf eines dieser Angebote sehen, sprechen Sie uns bitte darauf an. Auch das jeweilige Gruppenpersonal wird auf Sie zukommen, falls es einen Bedarf bei ihrem Kind erkennt.

Elterngespräche

Für uns ist es ein besonderes Anliegen, eine positive und vertrauensvolle Zusammenarbeit mit unseren Eltern zu pflegen. Aus diesem Grund planen wir für jede Familie mindestens ein Elterngespräch im Laufe des Jahres ein, in welchem ausreichend Zeit ist zum gegenseitigen Austausch über die Entwicklung des Kindes und für Ihre individuellen Fragen.

Folgende Zeitstruktur ist bei uns im Haus festgelegt:

Kindergarten:

Oktober – November:	Eingewöhnungsgespräche für alle neuen Kinder
Januar – März:	Gespräche für alle schulpflichtigen Kinder
Mai – Juli:	Entwicklungsgespräche für alle restlichen Kinder

Krippe:

Oktober – November:	Eingewöhnungsgespräche für alle neuen Kinder
März – Juni:	Entwicklungsgespräche für alle Kinder

Wir kommen in den jeweiligen Zeiten auf Sie zu. Sie dürfen sich aber bei zusätzlichem Gesprächsbedarf gerne an uns wenden.

Wechselwäsche

Wir bitten alle Eltern, stets ausreichend Wechselwäsche am Garderobenhaken des Kindes zu deponieren. Immer mal wieder kann ein kleines Missgeschick passieren und die Erfahrung zeigt, dass die Kinder lieber ihre eigenen Kleidungsstücke anziehen, als sich unsere Wechselwäsche vom Kindergarten zu leihen.

Falls doch mal Wechselwäsche von uns benötigt wird, geben Sie diese bitte gewaschen wieder an uns zurück.

Sollten Sie zu diesem Brief oder auch sonst Fragen haben,
wenden Sie sich bitte an uns.

Wir freuen uns auf ein spannendes, ereignisreiches Jahr!

*Ihr Team vom
Haus für Kinder „St. Maximilian“*